

KIRCHENRECHTLICHE FOLGEN

Vultum Dei Quaerere & Cor Orans



“Jesus verurteilt Menschen mit guten Manieren, aber schlechten Gewohnheiten”, weil es eine Sache ist, “gut und schön zu erscheinen” aber die innere Wahrheit ist etwas anderes. Ebenso ist es nicht gut, ausschließlich an den Buchstaben des Gesetzes gebunden zu sein, denn “Recht allein rettet nicht”. Das Gesetz rettet, wenn es dich zur Quelle des Heils führt”. - Papst Franziskus (14. Oktober 2014)

URL:

<https://www.facebook.com/140900652751891/photos/a.147197238788899.1073741826.140900652751891/347723398736281/?type=3>. 08/21/2018.

Warum dieses Thema?

2014 FRAGEBOGEN der CIVCSVA (≈ Kongregation für die Institute des geweihten Lebens) an “alle Gemeinschaften klausurierter Nonnen”

Themen: **Autonomie, Ausbildung, Klausur**

Ziel: Revision von *Sponsa Christi* (1950) und Aktualisierung/Ablösung von *Verbi Sponsa* (1999)

2016 Apostolische Konstitution von Papst Franziskus
Vultum Dei Quaerere

2018 Instruktion der CIVCSVA
Cor Orans

Autonomie / Föderationen, Klausur, Ausbildung

Ziele

- einen kirchenrechtlichen und benediktinischen Überblick über die jüngste Gesetzgebung im Allgemeinen zu geben
- eine Orientierung über *Cor Orans* zu geben und einige Punkte davon besonders hervorzuheben
- die Auswirkungen dessen auf uns Benediktinerinnen im Allgemeinen und im Besonderen zu betrachten

Vultum Dei Quaerere

ÜBER DAS KONTEMPLATIVE LEBEN IN FRAUENORDEN

WAS? Apostolische Konstitution von Papst Franziskus

WARUM?

- bisherige Gesetzgebung – d.h. *Sponsa Christi* aus dem Jahr 1950 – ist überholt
- Weg, den die Kirche selbst in den letzten Jahrzehnten im Licht der Lehren des Zweiten Vatikanischen Konzils zurückgelegt hat, als auch die veränderten sozio-kulturellen Bedingungen
- die Grundwerte des kontemplativen Lebens wie z.B. Stille, aufmerksame Hören, die Berufung zu einem inneren Leben, Stabilitas zu erhalten und zustärken
- Gesetzlücken (*lacune legis*) sollen geschlossen werden:
Ausbildung, Autonomie, Föderationen und Klausur

Vultum Dei Quaerere

ÜBER DAS KONTEMPLATIVE LEBEN IN FRAUENORDEN

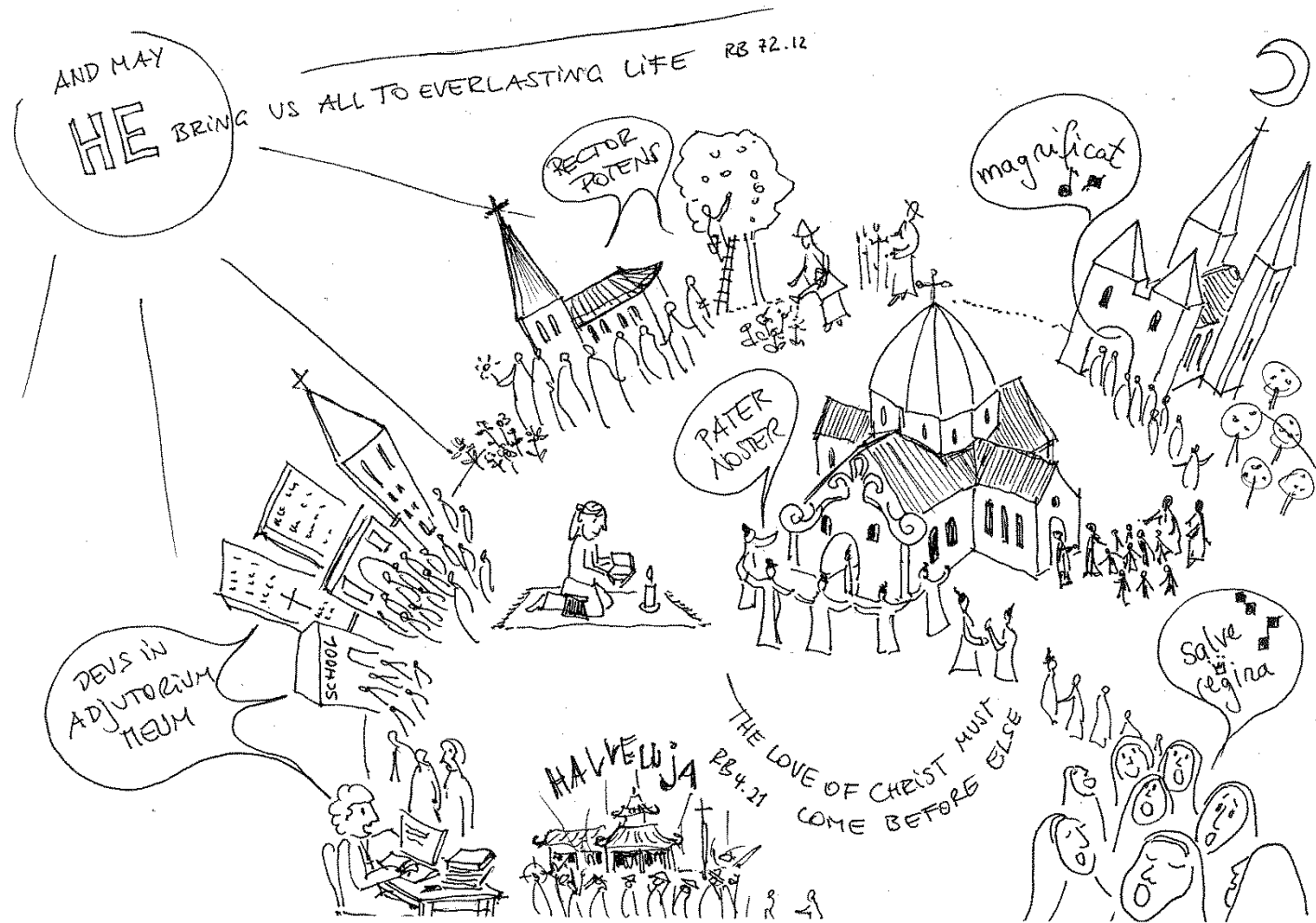
FÜR WEN? **CIVCSVA** & „an die einzelnen Frauenklöster des kontemplativen oder ganz kontemplativen Lebens, seien sie gefördert oder nicht.“ (Art. 2 § 1 Vdq) ≈ *moniales*

WAS? (1) Einladung zur Reflexion und Unterscheidung über zwölf Aspekte des geweihten Lebens im Allgemeinen und der monastischen Tradition im Besonderen:

¹**Ausbildung**, ²Gebet, ³Wort Gottes, ⁴Eucharistie und Bußsakrament, ⁵schwesterliches Leben in Gemeinschaft, ⁶**Autonomy**, ⁷**Förderatioinen**, ⁸**Klausur**, ⁹Arbeit, ¹⁰Stille, ¹¹Kommunikatoinsmittel ¹² Askese.

(2) Vorschriften zu diesen Themen und der Auftrag an die CIVCSVA eine Instruktion zu erarbeiten.

Monastisches Leben



Monastisches Leben: kirchliche Dokumente

1950: **Sponsa Christi Art. 2**

§ 1 Die besondere Eigenart des klösterlichen (monastischen) Ordenslebens, welches die Klosterfrauen unter einer strengen regulären Disziplin treu pflegen müssen und wozu sie von der Kirche bestimmt werden, liegt im kirchlichen geregelten (kanonisch) beschaulichen Leben.

§ 2 Unter dem Namen kirchlich geregelten beschaulichen Lebens wird nicht jenes innere auf Gott gerichtete Leben verstanden... Es ist vielmehr jenes äußere Bekenntnis zu einer Ordensdisziplin, welche, sei es durch Übungen der Frömmigkeit, des Gebetes und der Abtötung, sei es durch Arbeit ... derart auf die innere Beschauung hingeeordnet wird, dass vom Streben danach das ganze Leben und die ganze Tätigkeit leicht durchdrungen werden kann und wirksam durchdrungen werden muss.

1965 **Perfectae Caritatis**

7. Die gänzlich auf die Kontemplation hingeeordneten Institute

9. monastischen Leben: Vornehmste Aufgabe der Mönche ist der demütig-hohe Dienst vor der göttlichen Majestät innerhalb des klösterlichen Bereichs, ob sie sich nun in Verborgenheit ganz der Gottesverehrung weihen oder nach ihrer Satzung eine apostolische oder caritative Arbeit übernommen haben.

2016 **VDQ**

5. Das kontemplative monastische Leben, das größtenteils weibliche Züge trägt, hat sich in der Stille des Klosters verwurzelt und kostbare Früchte der Gnade und der Barmherzigkeit hervorgebracht. Das kontemplative Leben in Frauenorden ist in der Kirche und für die Kirche stets die betende Mitte gewesen, ein Hort der Unentgeltlichkeit und reicher apostolischer Fruchtbarkeit, und es war ein sichtbares Zeugnis geheimnisvoller und mannigfaltiger Heiligkeit. NB: Fußnote: PC 7 & PC 9.

Cor Orans

Instruktion zur Anwendung der Apostolischen Konstitution *Vultum Dei Quaerere* Über das weibliche kontemplative Leben

EINLEITUNG

ALLGEMEIN NORMEN (1-14)

ERSTES KAPITEL: **DAS RECHTLICH SELBSTÄNDIGE KLOSTER** (15-85)

ZWEITES KAPITEL: **DIE FÖDERATION VON KLÖSTERN** (86-155)

DRITTES KAPITEL: **TRENNUNG VON DER WELT** (156-218)

VIERTES KAPITEL: **AUSBILDUNG** (219-289)

ABSCHLIEßENDE VERFÜGUNGEN

SCHLUSS

Cor Orans

WAS: INSTRUKTION

= erklärt die Vorschriften von Gesetzen und entfaltet und bestimmt die Vorgehensweisen, die bei der Ausführung zu beachten sind. (can. 34 § 1 CJC)
sie heben Gesetze nicht auf (can. 34 § 2 CJC)

ÄNDERUNGEN VON GESETZEN IN COR ORANS MIT DER APPROBATION IN FORMA SPECIFICA VON PAPST FRANZISKUS:

- can 638 § 4 – bezüglich der Veräußerung von Vermögen und Handlungen, die das *patrimonium* des Kloster verschlechtern können– vgl. CO 52, 81d and 108
- can 667, §4 CJC – die Klausur betreffend– vgl. CO 83g
- can. 628, §2, 1° CJC bezüglich der Visitation – vgl. CO 111
- can. 686, §2 CJC bezüglich der Exklaustration – vgl. CO 177 and 178; 130
- 667, §4 CJC die Dispens von der Klausur betreffend– vgl. CO 174 and 175
- bezüglich der mit *Verbi Sponsa* n. 17, §2 gegebenen Einschränkung über Abwesenheinte vom Kloster– vgl. CO 176;
- abschließende Verfügungen.

NB: ALLE DIESE ÄNDERUNGEN STÄRKEN DIE AUTORITÄT DER ÄBTISSIN/PRIORIN UND REDUZIEREN DIE AUTORITÄT DES DIÖZESANBISCHOFES

Cor Orans

Instruktion zur Anwendung der Apostolischen Konstitution *Vultum Dei Quaerere* Über das weibliche kontemplative Leben

EINLEITUNG

ALLGEMEIN NORMEN (1-14)

ERSTES KAPITEL: **DAS RECHTLICH SELBSTÄNDIGE KLOSTER** (15-85)

ZWEITES KAPITEL: **DIE FÖDERATION VON KLÖSTERN** (86-155)

 **DRITTES KAPITEL: TRENNUNG VON DER WELT** (156-218)

 **VIERTES KAPITEL: AUSBILDUNG** (219-289)

ABSCHLIEßENDE VERFÜGUNGEN

SCHLUSS

Kapitel Drei: Trennung von der Welt

Inhaltsverzeichnis:

- I. Konzept und Relevanz für das kontemplative Leben (CO 156-167)
- II. Kommunikationsmittel (CO 168-171)
- III. Klausur (CO 172-182)
- IV. Päpstliche Klausur (CO 183-188) &
- V. Normen (CO 189-203) = Ersatz für *Verbi Sponsa*
- VI. Die in den Konstitutionen definierte Klausur
 - A Konstitutionelle Klausur (CO 205-207)
 - B monastische Klausur (CO 208-211)
- VII. Vorschriften bezüglich der konstitutionellen Klausur (CO 212-218)

Trennung von der Welt: Klausur

bisherige Vorschriften
can. 667 CIC

§ 1 “allgemeine Klausur” für jede Ordensniederlassung

§ 2 Eine strengere Ordnung der Klausur in das beschauliche Leben ausgerichteten Klöstern

§ 3 Klausur der Nonnen:
päpstlich
konstitutionell

§ 4 spezielle Befugnisse des Diözesanbischofs bezüglich der Klausur der Nonnen

VDQ / Cor Orans

päpstliche Klausur =
Normen vom Hl. Stuhl gegeben;
äußeres Apostolat ausgeschlossen (CO
183)

konstitutionelle Klausur:
in den eigenen Konstitutionen oder in
einem anderen Codex des Eigenrechts
festgelegt (CO 204)

monastische Klausur: strenger als
die allgemeine Klausur; weiter
reichende Formen der
Gastfreundschaft möglich; festgelegt in
den Konstitutionen oder einem
anderen Codex des Eigenrechts (CO 211)

Was hat sich geändert?

- Unterscheidung möglich und notwendig

VDQ Art. 10 §1: Jedes Kloster hat nach ernsthafter Prüfung und unter Achtung der eigenen Tradition sowie dessen, was die Konstitutionen verlangen, vom Heiligen Stuhl die Form der Klausur zu erbitten, die es ergreifen will, falls man eine Form beantragt, die von der geltenden verschieden ist.

- Ausweitung der Autorität der Äbtissin/Priorin

Exklaustration für ein Jahr (CO 177)

Dispens von der Klausur (CO 175)

Abwesenheit vom Kloster (CO 176)

- Exklaustration nicht mehr über Rom = Änderung von can. 686 §2 CIC
- Beschränkung der Autorität des Diözesanbischof = Änderung von can. 667 § 4 CIC

Kapitel vier: Ausbildung

Inhaltsverzeichnis:

- I. Allgemeine Grundsätze (CO[219-220] 221-230)
- II. ständige Weiterbildung (CO 231-241)
- III. Instrumente der ständigen Weiterbildung (CO 242-249)
- IV. Anfangsausbildung (CO 250-261)
 - A Kandidatur (CO 262-268)
 - B Postulat (CO 269-276)
 - C Noviziat (CO 277-284)
 - B Juniorat

Allgemein

Cor orans...

- ... unterstreicht den Wert und die Bedeutung der ständigen Weiterbildung
- ... fordert eine generelle und eine spezielle Unterscheidung, z.B. in Bezug auf Kandidatinnen aus anderen Ländern:
 - 255. Die Bildung internationaler und multikultureller monastischer Gemeinschaften ist Ausdruck der Universalität eines Charismas, die Aufnahme von Berufungen aus anderen Ländern muss jedoch Gegenstand einer angemessenen Unterscheidung sein.
 -
 - 256. Eines der Kriterien für die Aufnahme ist die Möglichkeit, das monastische Leben zukünftig in Teilkirchen zu verbreiten, in denen diese Form der Nachfolge Christi nicht vorhanden ist.
 -
 - 257 Die Rekrutierung von Kandidatinnen aus anderen Ländern, nur um das Überleben des Klosters zu sichern, muß unbedingt vermieden werden.
- ... weist der Föderation Verantwortlichkeiten / Aufgaben zu :
 - Präsidentin (CO 117-120)
 - gemeinsame Anfangsausbildung (CO 148)
- NB: die CIVCSVA hat angekündigt, Leitlinien zur Ausbildung zu veröffentlichen

Neuerungen: Dauer

Verpflichtende Kandidatur von mindestens 12 Monate, höchstens 2 Jahre

Postulat mindestens 12 Monate, höchstens 2 Jahre

[≠ can 597 § 2 CIC: „gebührende Vorbereitung“]

Noviziat dauert auf alle Fälle 2 Jahre [≠ can. 648 § 1 CIC: mindst. 1 Jahr, höchstens 2]

Juniorat: „287. Die zeitliche Profess wird für **drei Jahre** abgelegt und ist jährlich zu erneuern, **bis fünf Jahr voll sind**, so dass der Zeitraum für die Anfangsausbildung **mindestens neun Jahre umfasst.**“

1 Kan.+ 1 Post. + 2 Nov. + 5 Jun. = mindst. 9 Jahre Anfangsausbildung

≠ Benediktinische Schwestern (*sorores*),

≠ Benediktinische Mönche

≠ alle anderen Ordensleute

Reflexion/ Fragen

- Für die Tischgruppen: Fragen / Reflexion über die Themen Klausur und Formation – speziell die Dauer der Ausbildung

AUTONOMIE & FÖDERATIONEN KONGREGATIONEN

Struktur der Confoederatio Benedictina (OSB)

1893 Leo XIII. *Summum semper*



CONFOEDERATIO BENEDICTINA

COMMUNIO INTERNATIONALIS BENEDICTINARUM

NdC

ius proprium
 Äbtekongress
 Präsidessynode
 APC + PCBS
 Rat des Abtprimas
 Abtprimas



19 Kongregationen OSB

= *monasteria sui iuris*
 Abt + Kapitel

Konstitutionen
 Generalkapitel
 Abtpräses

&
monasteria
extra Congregationes

consociatio

Statuten
 Konferenz
 Administrativrat
 Moderatorin
 Symposium

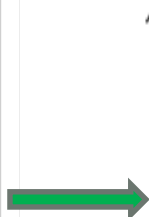
19 Regionen

=

1. *monasteria sui iuris* can. 615
 „isoliert“

2. inkorporiert / assoziiert an eine
 Männerkongregation / -kloster

3. zusammengeschlossen als
 Schwesternkongregationen/ -föderationen
 Nonnenkongregationen
 Nonnenföderationen



APC = Abbot Primate's Council
 PCBS = Permanent Council of the Synod of Presidents

autonomes Kloster

rechtlich

- Gemeinschaft
- Äbtissin/Priorin = höhere Oberin nach dem Kirchenrecht
- Kapitel = alle Schwestern mit Ewiger Profess
- Seniorat
- eigenes Noviziat
- selbständige Wirtschaftsverwaltung
- eigenes Haus mit Oratorium

VDQ Art. 8 § 1

der rechtlichen Autonomie muss eine wirkliche Autonomie des Lebens entsprechen

- Mindestanzahl Schwestern
- Mehrheit nicht überaltert
- Lebendigkeit, dass Charisma zu leben + weiterzugeben
- Fähigkeit zur Ausbildung + Leitung
- Würde + Qualität des liturgischen, schwesterlichen + geistlichen Lebens muss garantiert sein
- Bedeutsamkeit und Einfügung in die Ortskirche
- Lebensunterhalt gesichert
- adäquate Gebäude.

autonomes Kloster in *Cor Orans*

Definition CO 6:

Die Bezeichnung *Kloster sui iuris* umschreibt die Niederlassung einer monastischen Gemeinschaft von Frauen, das mit den Voraussetzungen für eine wirkliche Autonomie des Lebens vom Heiligen Stuhl rechtmäßig errichtet worden ist und rechtliche Autonomie gemäß dem Kirchenrecht genießt.

ausgefaltet in CO 15, 16, 18

Inhaltsverzeichnis:

- I. Gründung (CO 20-38)
- II. Kanonische Errichtung (CO 39-53)
- III. Affiliation (CO 54-64)
- IV. Translation (CO 65-66)
- V. Aufhebung (CO 67-73)
- VI. kirchliche Aufsicht über das Kloster (CO 74-82)
- VII. Beziehungen zwischen Kloster und Diözesanbischof (CO 83-85)

Allgemeine Beobachtungen

- Bestätigung der rechtlichen Autonomie (CO 15 +16)
- Forderung nach einer wirklichen Autonomie des Lebens (CO 18)

- Mittel, schwierigen Situationen vorzubeugen oder in diesen zu helfen
 - CO 43: Verantwortung der Föderationspräsidentin, den HI. Stuhl zu informieren, wenn ein Kloster nicht mehr über eine wirkliche Autonomie des Lebens verfügt. → ad-hoc-Kommission
 - Co 45: **Verlust des Rechts der Äbtissinnen/Priorinnewahl**, wenn die Zahl der Schwestern mit ewiger Profess fünf erreicht
 - **Ad-hoc-Kommission** (VDQ Art. 8 § 2; CO 43; 56; 69)
 - **Affiliation** (VDQ Art. 8 § 3; CO 54-64)

Ad-hoc-Kommission

WER? Ordinarius, Präsidentin der Föderation, Assistant der Föderation (*Assistens religiosus*), Äbtissin/Priorin des Klosters

WER SETZT EIN? HI. Stuhl

WANN? wenn die reale Autonomie des Lebens bedroht oder nicht mehr gewährleistet ist

CO 43: Informationspflicht der Föderationspräsidentin

CO 56: Vorbereitung der Affiliation

CO 69: Vorbereitung/Durchführung der Aufhebung

Affiliation *Cor Orans* 54-64

„55. Die Affiliation ist als eine Unterstützung rechtlicher Art zu betrachten, die klären soll, ob die Unfähigkeit, das Leben des autonomen Klosters in all seinen Dimensionen zu führen, nur vorübergehend oder unumkehrbar ist und der affilierten Klostersgemeinschaft hilft, die Schwierigkeiten zu überwinden oder alles Notwendige zu veranlassen, um das Kloster aufzuheben.“

WAS: Verlust der Unabhängigkeit und Angliederung an ein anderes Kloster, eine Föderation [CO 57]

WER: Hl. Stuhl [CO 56; 57]

WOZU: Stabilisierung oder Aufhebung [CO 55]

KONKRET: Äbtissin des affiliierenden Klosters/Föderationspräsidentin = höhere Obere des affilierten Klosters; kein Kapitel, kein Rat [CO 58; 64]

autonomes Kloster: neue Forderung durch Vultum Dei Quaerere

Art. 9 §1. Art. 9 § 1. **Alle Klöster sollen einer Föderation angehören.**

Wenn ein Kloster aus besonderen Gründen nicht föderiert sein kann, soll nach der Abstimmung im Kapitel der Heilige Stuhl um Erlaubnis anfragt werden, dem das entsprechende Urteil zusteht, dem Kloster zu gestatten, keiner Föderation anzugehören.

Neue Regelung: Umsetzung in *Cor Orans* Schlussbestimmungen

1. Bestätigung der Verpflichtung, einer Föderation anzugehören;
= favorisierte Weg von CO

2. Aber es gibt andere Möglichkeiten:
 - **Assoziationen von Frauenklöstern**
 - **Konferenzen von Klöstern**
 - **Assoziation an (Inkorporation in) ein Institut von Männern**
 - **autonome monastische Frauenkongregation**

3. Ein Jahr Zeit – dann weist die CIVCSVA das Kloster einer Föderation oder einer anderen Struktur der Gemeinschaft zu

Was ist was? Cor Orans 7-12

Name	Was	Wer	Ziel
FÖDERATION CO 7	Gemeinschaftsstruktur	autonome Kloster des gleichen Ordens	Isolierung überwinden, Regelobservanz und kontemplatives Leben stärken
VEREINIGUNGEN (ASSOZIATION) VON KLÖSTERN CO 8	Gemeinschaftsstruktur	autonome Klöster des gleichen Ordens	Zusammenarbeit
KONFERENZEN VON KLÖSTERN CO 9	Gemeinschaftsstruktur	autonome Klöster unterschiedlicher Orden	Förderung des kontemplativen Lebens, Zusammenarbeit
KONFÖDERATION CO 10	Verbindungsstruktur	Föderationen des gleichen Ordens	Koordination und Einheitlichkeit im Teilen des Charismas
MONASTISCHE KONGREGATION CO 12	Leistungsstruktur	autonome Klöster des gleichen Ordens; Präsidentin = höhere Obere gem. Can. 620 CIC	Präsidentin = höhere Obere gem. Can, 620 CIC Generalkapitel
ASSOZIIERT AN MÄNNLICHES INSTITUT	Leistungsstruktur gem. cann. 614 u. 615 CIC	autonome Klöster des gleichen Ordens ♂♀	Höhere Obere des Männerordens = höherer Obere des Frauenklosters

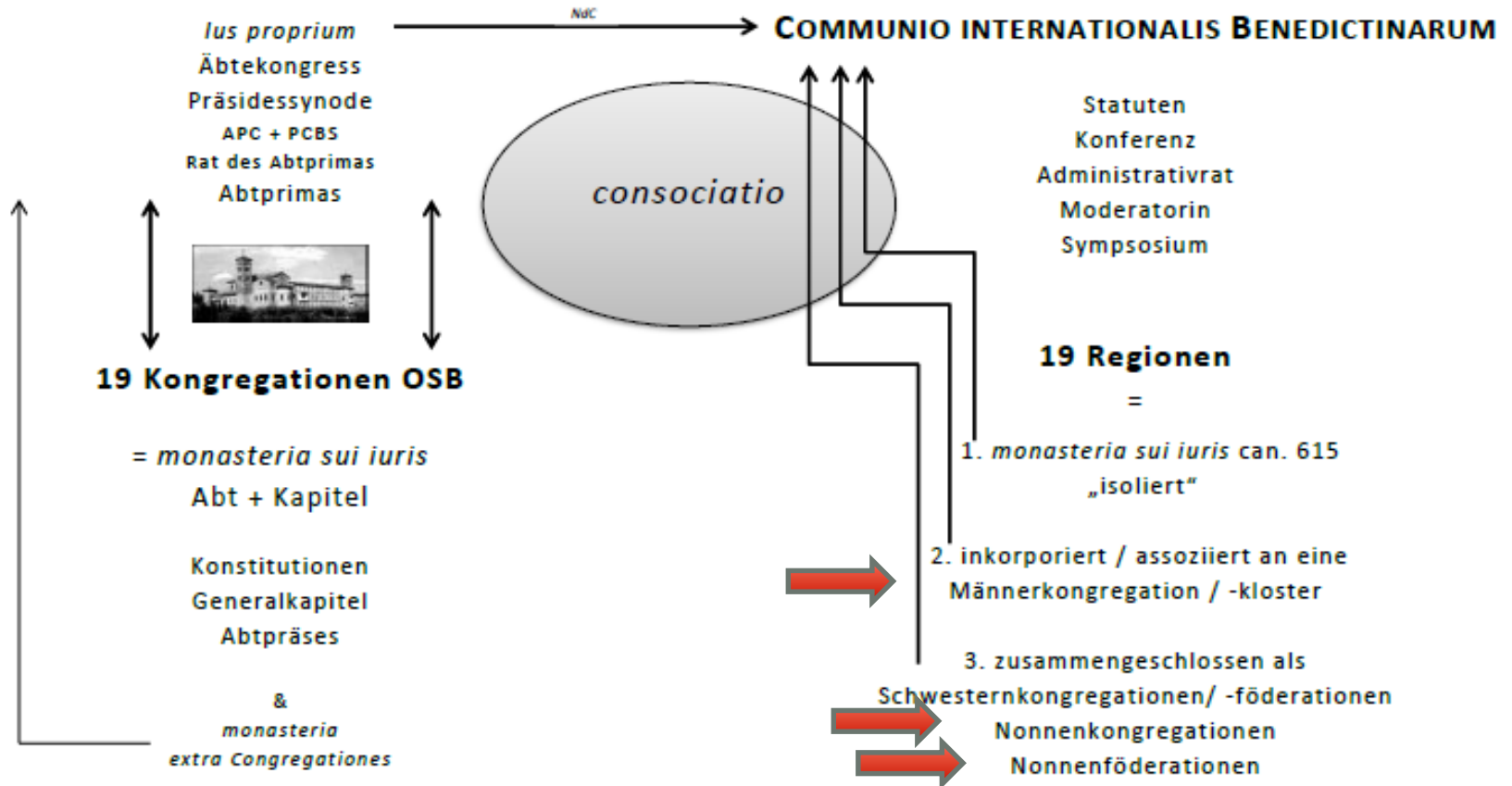
Struktur der Confoederatio Benedictina (OSB)

1893 Leo XIII. *Summum semper*





CONFOEDERATIO BENEDICTINA

COMMUNIO INTERNATIONALIS BENEDICTINARUM



kirchliche Aufsicht: Visitation CO 81

Name	Was	Visitor	
FÖDERATION (CO 7)	Gemeinschafts- struktur	Bischof & Präsidentin der Föderation als Co- Visitorin	
MONASTISCHE KONGREGATION (CO 12)	Gemeinschafts- struktur	Präsidentin	
ASSOZIIERT AN MÄNNLICHES INSTITUT	Leistungsstruktur gem. cann. 614 + 615 CIC	ordinarius religiosus = Präses der Männerkongre- gation	

Vergleich

Föderation

- Struktur der Gemeinschaft
- monasterii sui iuris gem. can. **615** CIC
- Präsidentin ≠ höhere Obere
- Rat ≠ Rat der Oberin
- Föderationsversammlung = Zeichen der Einheit und des Wohlwollens ≠ Repräsentation des gesamten Instituts; ≠ oberste Leitung
- *assistens religiosus*

monastische Kongregation

- Struktur der Leitung
- monasterii sui iuris **can. 613** CIC; ≠ can. 615 CIC
- Präsidentin = höhere Obere gem. can. 620 CIC, zweiter Satz
- Rat = Rat der Oberin gem. can. 627 § 1 CIC
- Generalkapitel = repräsentiert das gesamte Institut; höchste Autorität
- ~~*assistens religiosus*~~

Föderation - Kongregation

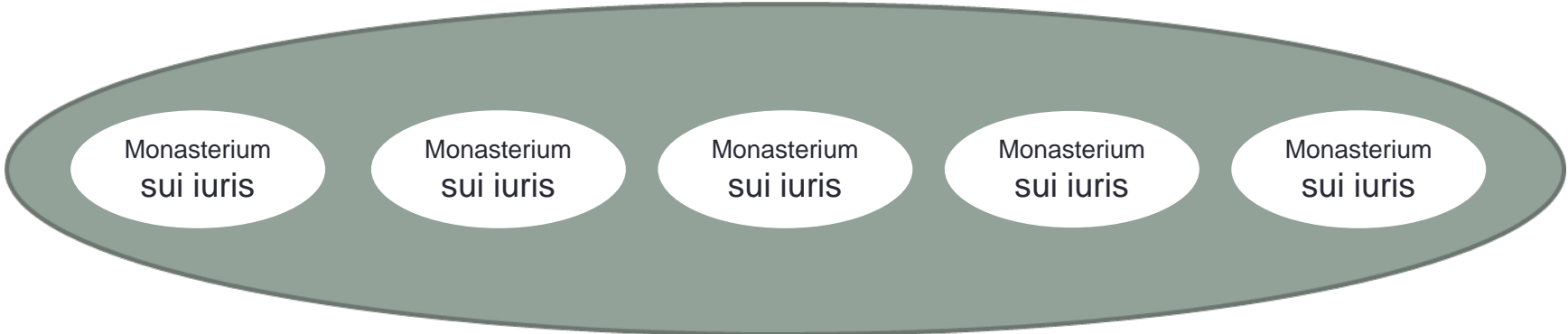
~~assistens
religiosus~~

Präsidentin
≠ höhere Obere
= höhere Obere
can. 620 CIC

Ökonomin
Sekretärin
Ausbildungsverantwortliche

Rat
≠ Rat der Oberen
= Rat der Oberen
can. 627 CIC

Föderationsversammlung
Generalkapitel
can. 631 CIC



Föderation in *Cor Orans*

Definition CO 7: “Die Bezeichnung **Föderation von Klöstern** meint eine Struktur der Gemeinschaft zwischen mehreren autonomen Klöstern desselben Instituts, das vom Heiligen Stuhl errichtet wurde und deren Statuten approbiert sind. Die föderierten Klöster sollen das gemeinsame Charisma miteinander teilen, die Isolation zu überwinden und die Beobachtung der Regel und das kontemplative Leben fördern.

Inhaltsverzeichnis

- I. Natur und Ziel (CO 86-109)
- II. Die Präsidentin der Föderation (CO 110-122)
- III. Der Rat der Föderation (CO 123-132)
- IV. Die Föderationsversammlung (CO 133-141)
- V. Ämter der Föderation (CO 142-155)

Präsidentin: Aufgaben/Vollmachten

Föderation

- **≠ höhere Obere**
- **handelt gemäß der Vollmacht, die ihr durch CO zugeschrieben ist (CO 110)**
- **Covisitorin des Bischofs bei der regulären Visitation; schreibt Bericht (CO 111; 115)**
- **Visitorin in der außerordentlichen Visitation (CO 113)**
- **Aufsicht / Sorge für die Ausbildung auf allen Ebenen (CO 117-120)**
- **berichtet dem Hl. Stuhl, falls ein Kloster nicht (mehr) über eine wirkliche Autonomie des Lebens verfügt (CO 120)**
- **stets Teil der ad hoc Kommission (CO 43; 45; 56; 69);**
- **Wahl auf 6 Jahre (CO 110)**
- **Föderationsversammlung: Einberufung und Vorsitz (CO 118)**
- **Informiert den Hl. Stuhl bei Problemen im Zusammenhang mit dem Transfer einer Nonne (CO 122)**

monastische Kongregation

- **= höhere Obere**
- **Handelt gemäß dem allg. Recht und dem, was die Konstitutionen ihr zuweisen**
- **Visitorin (CIC 628 § 1; CO 75 (1))**
- **Vorsitz bei der Äbtissinnenwahl in den einzelnen Klöstern**
- **Wahl auf für die Zeit, die in den Konstitutionen bestimmt ist**
- **nimmt das Rücktrittsgesuch einer Äbtissin an**
- **Generalkapitel: Einberufung und Vorsitz**

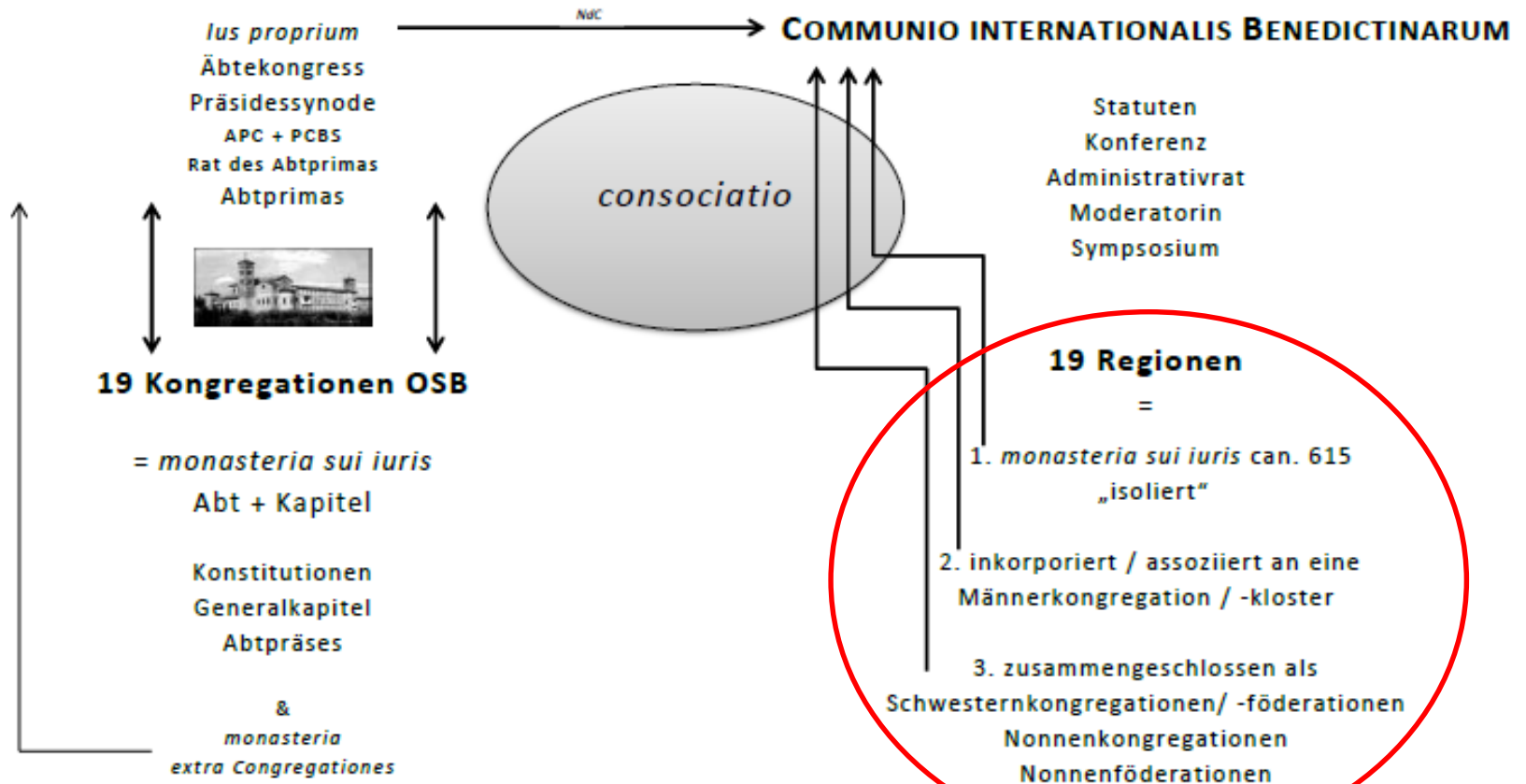
Struktur der Confoederatio Benedictina (OSB)

1893 Leo XIII. *Summum semper*



CONFOEDERATIO BENEDICTINA

COMMUNIO INTERNATIONALIS BENEDICTINARUM



Situation der Benediktinerinnen

(Alle Angaben ohne Gewähr)

37 Föderationen/Kongregationen von *sorores*

5 Kongregationen von *moniales*:

(1) Vita et Pax p.51

(2) ? Congregatio Filiarum Ecclesiae p. 175

(3) Regina Apostolorum [„Congregation des Moniales Benedictines de la Reine des Apôtres] p. 301

(4) *Immaculatae Conceptionis B.M.V. in Polonia* p. 383

(5) *Dominæ Nostræ a Calvario* p. 726

20 Föderationen von *moniales* (125 monasteries?)

- 6 Ab Adoratione Perpetua Ss.mi Sacramenti p. 7
- Foederatio Immaculati Cordis Maria (France) p. 503
- 5 Foederationes Monialium in Italia p. 515
- 4 Foederatio in Hispania p. 575

- Foederatio Benectinarum Caelestinarum (Italy) p. 638
- Foederatio Helvetica p. 649
- Foederatio OSB in Bavaria p. 676
- Foederatio Croatica p. 719

72 Klöster von *moniales*, die einer Männerkongregatione inkorporiert (43?) oder affiliert (29?) sind:

(1) Congregatio Angliae p.1

(2) Solesmes p. 72

(3) Annuntiatio p. 174

(4) Congregatio Beuronensis p. 194

(5) Congregatio Sublacensis/Cassinensis p. 207

(6) Monasteria Olivetanarum p. 609

(7) Monasteria Camaldulensium p. 615

(8) Congregatio Cono Sur p. 709

(9) Congregatio Brasiliensis p. 731

64 *Monasteria extra Instituta et singularia*: 6 *sorores*, 58 *moniales* p. 752 ff.

Situation der Benediktinerinnen

(Alle Angaben ohne Gewähr)

37 Föderationen/Kongregationen von *sorores*

Momentan jenseits unseres Interesses; einige haben die Struktur einer monastischen Kongregation

5 Kongregationen von *moniales*:

OK!
kleinere Änderungen

- (1) Vita et Pax p.51
- (2) ? Congregatio Filiarum Ecclesiae p. 175
- (3) Regina Apostolorum [„Congregation des Moniales Benedictines de la Reine des Apôtres] p. 301

- (4) *Immaculatae Conceptionis B.M.V. in Polonia* p. 383
- (5) *Dominae Nostrae a Calvario* p. 726

Anpassungen in den Statuten an *Cor Orans*;
einige verändern sich zu einer Kongregation

20 Föderationen von *moniales* (125 monasteries?)

- 6 Ab Adoratione Perpetua Ss.mi Sacramenti p. 7
- Foederatio Immaculati Cordis Maria (France) p. 503
- 5 Foederationes Monialium in Italia p. 515
- 4 Foederatio in Hispania p. 575
- Foederatio Benectinarum Caelestinarum (Italy) p. 638
- Foederatio Helvetica p. 649
- Foederatio OSB in Bavaria p. 676
- Foederatio Croatica p. 719

72 Klöster von *moniales*, die einer Männerkongregatione inkorporiert (43?) oder affiliert (29?) sind:

Es kommt darauf an: inkorporierte Klöster - einige Veränderungen;
affilierte Klöster: müssen handeln

- (1) Congregatio Angliae p.1
- (2) Solesmes p. 72
- (3) Annuntiatio p. 174
- (4) Congregatio Beuronensis p. 194
- (5) Congregatio Sublacensis/Cassinensis p. 207
- (6) Monasteria Olivetanorum p. 609
- (7) Monasteria Camaldulensium p. 615
- (8) Congregatio Cono Sur p. 709
- (9) Congregatio Brasiliensis p. 731

64 *Monasteria extra Instituta et singularia*: 6 *sorores*, 58 *moniales* p. 752 ff.

Müssen handeln!

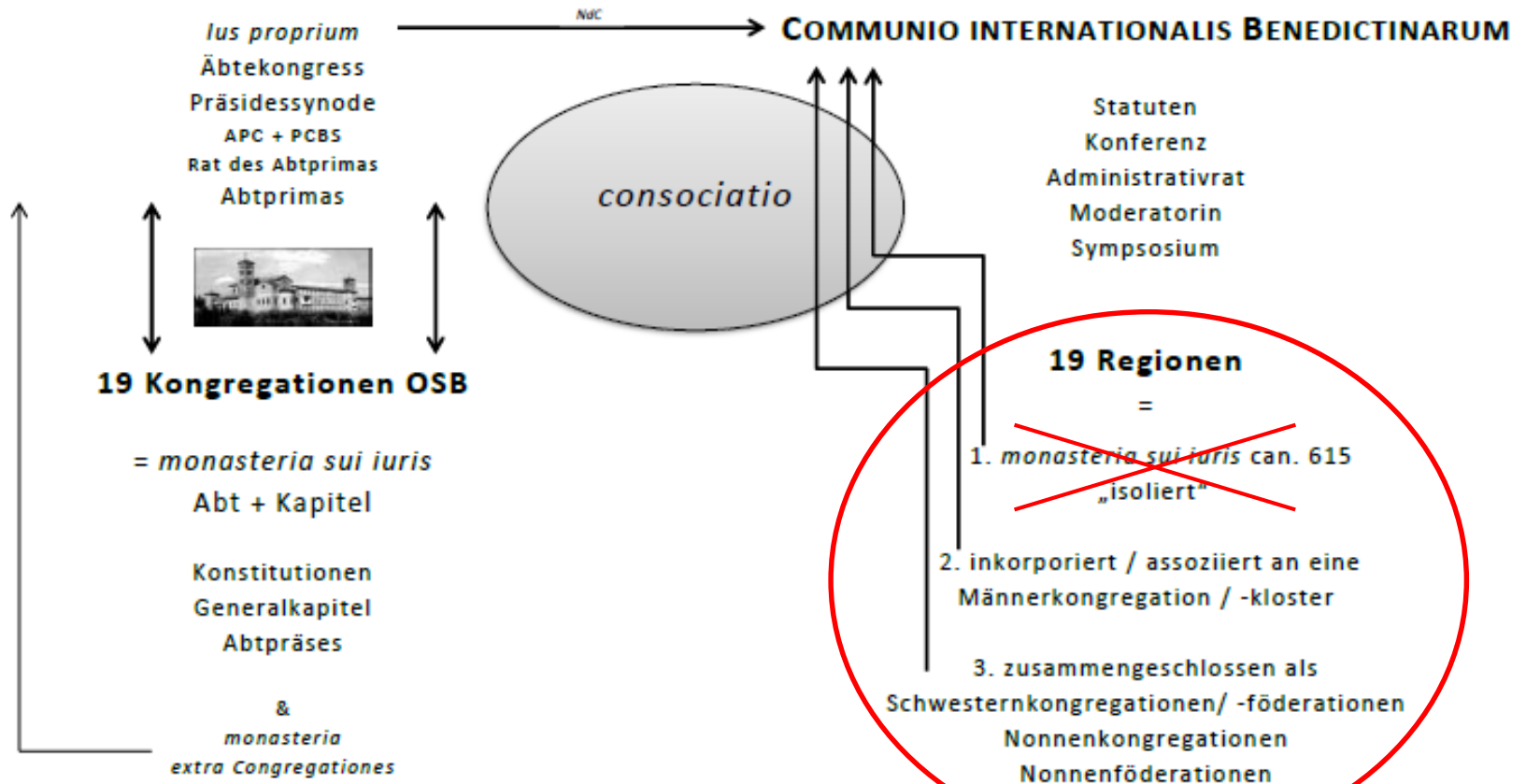
Struktur der Confoederatio Benedictina (OSB)

1893 Leo XIII. *Summum semper*



CONFOEDERATIO BENEDICTINA

COMMUNIO INTERNATIONALIS BENEDICTINARUM



Er führe uns gemeinsam zum ewigen Leben!

RB 72,12



Danke für ihre Aufmerksamkeit!

